

VERANSTALTER

Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage (ACDH-CH)
Abteilung Literatur- und Textwissenschaft

KONZEPT UND ORGANISATION

Forschungsstelle Thomas Bernhard

KONTAKT

Forschungsstelle Thomas Bernhard
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Bäckerstraße 13/I, 1010 Wien
ftb@oeaw.ac.at

SOCIAL MEDIA

BlueSky: [@ftb-oeaw.bsky.social](https://bsky.app/profile/ftb-oeaw.bsky.social)

ANMELDUNG

Um Anmeldung wird bis 12. Jänner 2025 gebeten unter:
www.oeaw.ac.at/acdh/detail/event/feierliche-eroeffnung-der-forschungsstelle-thomas-bernhard

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass im Rahmen dieser Veranstaltung Fotos gemacht werden. Diese Fotos können in verschiedenen Medien (Print, online) und in Publikationen (Print, online) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften verwendet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.oeaw.ac.at/oeaw/datenschutz>.

Coverbild: Thomas Bernhard in Obernathal (Ohlsdorf), 1966
(© Sepp Dreissinger/Johann Barth)

ÖAW

ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

22. JÄNNER 2025
BEGINN: 18 UHR
ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN
FESTSAAL
DR. IGNAZ SEIPEL-PLATZ 2, 1010 WIEN



FEIERLICHE ERÖFFNUNG DER FORSCHUNGSSTELLE THOMAS BERNHARD



Ein paar Freunde waren auch schon unterwegs gewesen, die meine Ehrung nicht versäumen wollten, wir trafen sie in der Eingangshalle der Akademie. Dort waren schon viele Menschen versammelt und es schien, als ob sich der Festsaal schon gefüllt hätte. Alles in der Halle deutete auf eine ungeheure Festlichkeit hin und tatsächlich hatte ich das Gefühl, als zitterten mir die Knie.

(Thomas Bernhard: *Meine Preise*)

FORSCHUNGSSTELLE THOMAS BERNHARD

Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage (ACDH-CH)
Abteilung Literatur- und Textwissenschaft

Seit 2023 beherbergt die ÖAW Materialien zu Leben, Werk und Wirkung von Thomas Bernhard. An der neu eingerichteten Forschungsstelle werden diese Bestände digital aufbereitet und über die Forschungsplattform *Thomas Bernhard online* zugänglich gemacht. Bernhards Privatbibliothek, Übersetzungen seiner Werke und Rezensionen zu Theateraufführungen sollen dabei ebenso erschlossen werden wie eine Plakatsammlung und audiovisuelle Dokumente. Auf diese Weise entsteht die Grundlage für eine technologisch gestützte, quellenbasierte literatur- und kulturwissenschaftliche Forschung zu Thomas Bernhard im österreichischen und internationalen Kontext.

Leitung

Norbert Christian Wolf

Team

Saskia Haag
Kay Kollmann
Daniel Milkovits
Juliane Werner

PROGRAMM

BEGRÜSSUNG

Heinz Faßmann | Präsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

GRUSSWORTE

Alexandra N. Lenz | Direktorin des Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage

Anton Zeilinger | Altpräsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

EINFÜHRUNG

Claudia Resch | Leiterin der Abteilung Literatur- & Textwissenschaft

Norbert Christian Wolf | Leiter der Forschungsstelle Thomas Bernhard

LESUNG

Thomas Bernhard: *Der Grillparzerpreis*

Mavie Hörbiger | Ensemblemitglied des Burgtheaters

FESTVORTRAG

Thomas Bernhards Kunst der Polemik

Norbert Christian Wolf

EMPFANG IN DER AULA